

| | | | |
|---|--------------|---|------------------------------------|
| An die untere Bauaufsichtsbehörde Kreis Soest Bauen und Immissionsschutz Hoher Weg 1-3 | | Eingangsstempel der Bauaufsichtsbehörde | |
| Postleitzahl, Ort 59494 Soest | | Aktenzeichen | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Bauantrag <input type="checkbox"/> Antrag auf Vorbescheid Großer Sonderbau § 50 Absatz 2 BauO NRW 2018 | | Baugenehmigungsverfahren § 65 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW 2018) | |
| Bauherrschaft (§ 53 BauO NRW 2018) | | Entwurfsverfassende Person (§ 54 Absatz 1 BauO NRW 2018) | |
| Name, Vorname, Firma Windenergie Rüthen Wald GmbH & Co.KG | | Name, Vorname, Büro ENERCON GmbH Josef Schmidt, Architekt | |
| Straße, Hausnummer Hochstraße 14 | | Straße, Hausnummer Robert-Koch-Straße 50, Eingang D | |
| Postleitzahl, Ort 59602 Rüthen | | Postleitzahl, Ort 55129 Mainz | |
| vertreten durch: Name, Vorname, Anschrift (§ 53 Absatz 3 BauO NRW 2018) Josef Püster Johennesholzstraße 10 59602 Rüthen | | bauvorlageberechtigt (*): Name, Vorname (§ 67 Absatz 3 BauO NRW 2018) Schmidt, Josef, Architekt Mitgliedsnummer der Architekten- oder der Ingenieurkammer des Landes 108789 Architektenkammer des Landes RLP | |
| Telefon (mit Vorwahl) 0160 8710356 | Telefax | Telefon (mit Vorwahl) 06131 / 21407-48 | Telefax 06131 / 21407-29 |
| E-Mail mail@windenergie-ruethen-wald.de | | E-Mail josef.schmidt@enercon.de | |
| Baugrundstück | | | |
| Ort, Straße, Hausnummer, gegebenenfalls Ortsteil 59602 Rüthen, Provinzialstraße 10 (außerorts), | | | |
| Gemarkung/en Kallenhardt | | Flur/e 7 | Flurstück/e 75, 78, 101, 88, 69 |
| Gebäudeklassen (§ 2 Absatz BauO NRW 2018): <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input checked="" type="checkbox"/> sonstige bauliche Anlage | | | |
| Bezeichnung des Vorhabens (Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung gemäß § 60 BauO NRW 2018) | | | |
| Errichtung und Betrieb von acht Windenergieanlagen Enercon E-175 EP 5 mit 162 m Nabenhöhe und 175 m Rotordurchmesser | | | |
| Das Bauvorhaben bedarf einer <input type="checkbox"/> Ausnahme (§ 31 Absatz 1 BauGB) <input type="checkbox"/> Befreiung (§ 31 Absatz 2 BauGB) <input type="checkbox"/> Abweichung (§ 69 BauO NRW 2018) | | | |
| Hinweis: Der Antrag ist hinreichend bestimmt auf separater Anlage schriftlich zu begründen. | | | |
| Bei Vorbescheid (§ 77 BauO NRW 2018) | | | |
| <input type="checkbox"/> planungsrechtliche Zulässigkeit | | <input type="checkbox"/> bauordnungsrechtliche Zulässigkeit | |
| Fragestellung: | | | |
| Bindungen zur Beurteilung des Vorhabens | | | |
| <input type="checkbox"/> Vorbescheid | Bescheid vom | erteilt von (Behörde) | Aktenzeichen |
| <input type="checkbox"/> Teilungsgenehmigung | | | |
| <input type="checkbox"/> Baulast Nummer | | | |
| <input type="checkbox"/> Denkmalrechtliche Erlaubnis | | | |
| <input type="checkbox"/> | | | |

Die erforderlichen Bauvorlagen sind beigelegt:

(Einem Antrag auf Vorbescheid sind nur die für die Klärung der Fragestellung erforderlichen Unterlagen beizufügen.)

1. 3-fach Lageplan / amtlicher Lageplan (§ 3 Verordnung über bautechnische Prüfungen (BauPrüfVO); Anforderungen an planerstellende Person sind zu beachten)
2. 3-fach Berechnung des Maßes der baulichen Nutzung (§ 3 Absatz 2 BauPrüfVO) (nur im Bereich eines Bebauungsplanes oder einer Satzung nach BauGB)
3. 3-fach Beglaubigter Auszug aus der Flurkarte (§ 2 Absatz 2 BauPrüfVO) (nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 des Baugesetzbuches; Auszug nicht erforderlich bei Vorlage eines amtlichen Lageplanes)
4. 3-fach Auszug aus der amtlichen Basiskarte 1 : 5 000 (§ 2 Absatz 3 BauPrüfVO) (nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 des Baugesetzbuches)
5. 3-fach Bauzeichnungen (§ 4 und §12 BauPrüfVO)
6. 3-fach Baubeschreibung auf amtlichem Vordruck (§ 5 Absatz 1 BauPrüfVO)
7. 3-fach Brandschutzkonzept (§ 9 BauPrüfVO in Verbindung mit § 54 Absatz 3 BauO NRW 2018)
8. 3-fach Barrierefrei-Konzept (§ 9a BauPrüfVO)
9. 3-fach Betriebsbeschreibung für gewerbliche oder landwirtschaftliche Betriebe auf amtlichem Vordruck (§ 5 Absatz 2 oder 3 BauPrüfVO)
- 10.1 2-fach bei Gebäuden: Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277 (§ 6 Nummer 1 BauPrüfVO) oder
- 10.2 2-fach bei Gebäuden, für die landesdurchschnittliche Rohbauwerte je Kubikmeter (m³) Bruttorauminhalt nicht festgelegt sind, die Berechnung der Rohbaukosten einschließlich Umsatzsteuer (§ 6 Nummer 1 BauPrüfVO)
- 10.3 1-fach bei der Änderung von Gebäuden oder bei baulichen Anlagen, die nicht Gebäude sind, ist die vorraussichtliche Herstellungssumme einschließlich Umsatzsteuer gemäß Tarifstelle 3.1.1.3 Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO) NRW zwingend aufzuführen.

Herstellungssumme:

€

11. Spätestens mit der Anzeige des Baubeginns werden gemäß § 68 Absatz 2 Satz 2 BauO NRW 2018 eingereicht:

- 11.1 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis des Schallschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine staatlich anerkannte sachverständige Person
 - 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis des Wärmeschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine staatlich anerkannte sachverständige Person
 - 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis der Standsicherheit, soweit erforderlich geprüft durch eine staatlich anerkannte sachverständige Person
- 11.2 Abweichend von Nummer 11.1 wird – soweit erforderlich – eine Prüfung durch die Bauaufsichtsbehörde beantragt für:
- den Nachweis des Schallschutzes
 - den Nachweis des Wärmeschutzes
 - den Nachweis der Standsicherheit

12. Erhebungsbogen für die Baustatistik gemäß Hochbaustatistikgesetz

13. Angaben zum Artenschutz gemäß § 44 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

Ort, Datum

Rüthen, den 23.09.2024

Ort, Datum

Signiert von:

Mainz, 27 September 2024 | 13:05 MESZ

Unterschrift der Bauherrschaft*):

Mani Schäfer
Josef Pust

Unterschrift der bauverordnungsverfassenden Person*):



*Angesichts des Wegfalls des gesetzlichen Schriftformerfordernisses, müssen die Vordrucke nicht unterschrieben werden. Die Unterschriftfelder tragen lediglich dem Umstand Rechnung, dass vielfach der Wunsch besteht, Anträge unterschreiben zu können, auch wenn dies nicht mehr gesetzlich vorgeschrieben ist. Hinweis: Der Wegfall des gesetzlichen Schriftformerfordernisses entbindet nicht von der notwendigen Bauvorlagenberechtigung gemäß § 67 BauO NRW.

Datenschutzerklärung

- Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und nehme diese zur Kenntnis. Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben und Daten elektronisch zu den in der Datenschutzerklärung erläuterten Zwecken erhoben und gespeichert werden.